

Entsprechende Studien- und Prüfungsordnung: 2022

Zum Studiengang gehörende Module:

Module Hauptfach 1 bis 3,
Module Theorie/Musikwissenschaft 1 und 2,
Module Ergänzungsfächer 1 und 2,
Module Pädagogik 1 und 2,
Modul Beruf und Karriere 1,
Wahlmodul

1 ECTS = 30 Zeitstunden

Modul Hauptfach 1	
Allgemeine Information zum Modul:	
Kennnummer des Moduls	404 100
Einordnung Fachgruppe	Blasinstrumente, Schlagzeug
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Zwei Semester, 1. und 2. Studiensemester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Zum Modul gehörende Moduleile/ Lehrveranstaltungen	1. Hauptfach Blockflöte 2. Orchesterstellen im historischen Kontext 3. Korrepetition
Arbeitsaufwand/ workload	810 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	27 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Blockflöte
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach Blockflöte	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • motorische/ instrumentale Schwerpunkte (Körperhaltung, Atem, Finger, Zunge, Koordination, Instrumententypen) • Hintergrundkenntnisse (Stilkennntnis, Tonartenkenntnis, Primavista – Spiel, Affekten- und Figurenlehre, Blockbau u.a.) • Selbstständigkeit sowie routiniertes Zusammenspiel • Primavista Spiel
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lerninhalte ergeben sich aus den Lernzielen unter besonderer Berücksichtigung der individuellen Persönlichkeit der Studierenden sowie ihrer persönlichen Schwerpunkte und Interessengebiete. • Etüdenmaterial und Préludien • Spielrepertoire vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert aus der ganzen Welt • Literaturkunde
Lehr- und Lernform	Einzel- und Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	720 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 685 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	24 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Orchesterstellen im historischen Kontext	
Qualifikationsziele	Beherrschung der wichtigsten Orchesterstellen
Inhalte	Trainieren des Vorspiels der wichtigsten Orchesterstellen
Lehr- und Lernform	Einzel- bzw. Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 16 Stunden Kontaktzeit, 44 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Korrepetition	
Qualifikationsziele	Erschließung und Festigung des Repertoires
Inhalte	Durch regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Klavierpartner werden Werke in ihrer Vollständigkeit erfasst und wird interpretatorische Sicherheit erlangt.
Lehr- und Lernform	Praktisches Arbeiten
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden reine Kontaktzeit
Leistungspunkte	1 ECTS

Modul Hauptfach 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Kennnummer des Moduls	404 200
Einordnung Fachgruppe	Blasinstrumente, Schlagzeug
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls HF 1
Moduldauer	Zwei Semester, 3. und 4. Studiensemester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Zum Modul gehörende Moduleile/ Lehrveranstaltungen	1. Hauptfach Blockflöte 2. Orchesterstellen im historischen Kontext 3. Korrepetition
Arbeitsaufwand/ workload	810 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	27 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Blockflöte
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach Blockflöte	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • motorische/ instrumentale Schwerpunkte (Körperhaltung, Atem, Finger, Zunge, Koordination, Instrumententypen) • Hintergrundkenntnisse (Stilkenntnis, Tonartenkenntnis, Primavista – Spiel, Affekten- und Figurenlehre, Blockbau u.a.) • Selbstständigkeit sowie routiniertes Zusammenspiel • Klausurstück
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lerninhalte ergeben sich aus den Lernzielen unter besonderer Berücksichtigung der individuellen Persönlichkeit der Studierenden sowie ihrer persönlichen Schwerpunkte und Interessengebiete. • Etüdenmaterial und Préludien • -Spielrepertoire vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert aus der ganzen Welt • Literaturkunde
Lehr- und Lernform	Einzel- und Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	720 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 670 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	24 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Orchesterstellen im historischen Kontext	
Qualifikationsziele	Beherrschung der wichtigsten Orchesterstellen
Inhalte	Trainieren des Vorspiels der wichtigsten Orchesterstellen
Lehr- und Lernform	Einzel- bzw. Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 16 Stunden Kontaktzeit, 44 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Korrepetition	
Qualifikationsziele	Erschließung und Festigung des Repertoires
Inhalte	Durch regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Klavierpartner werden Werke in ihrer Vollständigkeit erfasst und wird interpretatorische Sicherheit erlangt.
Lehr- und Lernform	Praktisches Arbeiten
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden reine Kontaktzeit
Leistungspunkte	1 ECTS
Modul Hauptfach 3	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Kennnummer des Moduls	404 400
Einordnung Fachgruppe	Blasinstrumente
Inhaltliche	Erfolgreicher Abschluss des Moduls HF 2

Teilnahmevoraussetzungen	
Moduldauer	Vier Semester, 5./6./7./8. Studiensemester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, stehen in direktem Zusammenhang mit dem Hauptfachunterricht und fördern die künstlerischen Fähigkeiten.
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Zum Modul gehörende Moduleile/ Lehrveranstaltungen	1. Hauptfach Blockflöte mit Bachelorarbeit 2. Orchesterstellen im historischen Kontext 3. Korrepetition
Arbeitsaufwand/ workload	1890 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	63 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. van Steenhoven und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Blockflöte
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Hauptfach Blockflöte mit Bachelorarbeit	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • motorische/ instrumentale Schwerpunkte (Körperhaltung, Atem, Finger, Zunge, Koordination, Instrumententypen) • Hintergrundkenntnisse (Stilkennntnis, Tonartenkenntnis, Primavista-Spiel, Affekten- u. Figurenlehre, Blockbau...) • Selbstständigkeit sowie routiniertes Zusammenspiel
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lerninhalte ergeben sich aus den Lernzielen unter besonderer Berücksichtigung der individuellen Persönlichkeit der Studierenden sowie ihrer persönlichen Schwerpunkte und Interessengebiete. • Etüdenmaterial und Préludien • Spielrepertoire vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert aus der ganzen Welt • Literaturkunde
Lehr- und Lernform	Einzel- und Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Die Abschlussprüfung ist die Bachelorarbeit, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	1710 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 1370 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	57 ECTS (davon 9 ECTS für Bachelorarbeit)
2. Beschreibung des Modulteils Orchesterstellen im historischen Kontext	
Qualifikationsziele	Beherrschung der wichtigsten Orchesterstellen
Inhalte	Trainieren des Vorspiels der wichtigsten Orchesterstellen
Lehr- und Lernform	Einzel- bzw. Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 32 Stunden Kontaktzeit, 88 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Korrepetition	
Qualifikationsziele	Erschließung und Festigung des Repertoires
Inhalte	Durch regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Klavierpartner werden Werke in ihrer Vollständigkeit erfasst und wird interpretatorische Sicherheit erlangt.
Lehr- und Lernform	Praktisches Arbeiten
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden reine Kontaktzeit
Leistungspunkte	2 ECTS

Modul Theorie/ Musikwissenschaft 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen	1. Tonsatz 2. Gehörbildung 3. Formenkunde/Analyse Grundkurs 4. Solfège 5. Musikwissenschaft

	6. Instrumentenkunde/ Akustik
Kennnummer des Moduls	102-010
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Leistungspunkte insgesamt	18 ECTS
Arbeitsaufwand/ workload	540 Stunden
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Orchesterinstrumente, Klavier, Blockflöte, Gesang, Chordirigieren und Komposition.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Tonsatz	
Qualifikationsziele	Kenntnis harmonischer und satztechnischer Grundlagen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Akkorde, Tonartbegriff, Tonleitern, Generalbass, Funktionszeichen, Stufenzeichen, Oktavregel, Sequenzen, Progressionen, Konsonanzen, Dissonanzen, Vorhaltsbildungen... • Harmonische Analyse • Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre). • Schriftliche satztechnische Übungen: harmonische und satztechnische Modelle. • Weitere Satzübungen: z.B. zweistimmige barocke Stilkopien u.a.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (=ca.50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern... • Fehlerhören • Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme. • Mehrstimmiges Diktat
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat (Ausnahme: sehr gut ausgebildete Studierende, die sich nicht mehr weiterbilden wollen, können durch eine „klassische“ Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabenstellungen alle notwendigen ECTS-Punkte erreichen: mehrstimmiges tonales Diktat, einstimmiges atonales Diktat, Akkorde, Klang- und Clusteraufgaben, Akkordverbindungen, Fehlerhören/ Textvergleich, Hörprotokoll.)
Arbeitsaufwand	90 Stunden (=ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Besondere Regelung für bereits sehr gut ausgebildete Studierende: sie können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgabenstellungen teilnehmen, z.B. an Kursen für HF Dirigieren, Theorie und Komposition.
3. Beschreibung des Modulteils Formenkunde/ Analyse („Grundkurs“)	
Qualifikationsziele	Kenntnis wichtiger Formen abendländischer Musik. Entwicklung der Fähigkeit, grundlegende formale und kompositorische Strukturen eines Werkes zu beschreiben.
Inhalte	Analyse grundlegender Merkmale von Werken unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (=ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
Sprache	Deutsch
4. Beschreibung des Modulteils Solfège	
Qualifikationsziele	Entwicklung der Fähigkeit, Strukturen tonaler und atonaler Melodien zu verstehen und diese vom Blatt zu singen. Entwicklung der Fähigkeit, einen Rhythmus zu realisieren.
Inhalte	Erarbeiten und Analysieren von tonalen und atonalen Melodien sowie Rhythmen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung.

ECTS	
Arbeitsaufwand	90 Stunden (=ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
5. Beschreibung des Modulteils Musikwissenschaft	
Qualifikationsziele	Musikgeschichtliches Grundwissen. Einführung in begrenzte Themengebiete der Musikwissenschaft.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft (siehe Vorlesungsverzeichnis)
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca.50 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
6. Beschreibung des Modulteils Instrumentenkunde/ Akustik	
Qualifikationsziele	Einführung in die Instrumentenkunde sowie in die Grundkenntnisse der Akustik.
Inhalte	Erläuterung systematischer und historischer Grundlagen der Instrumentenkunde sowie vertiefte Erläuterungen zur Akustik.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	60 Stunden (=ca. 40 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS

Modul Theorie/ Musikwissenschaft 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Fachgruppe Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft, Musikinformatik, Musikjournalismus
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von Modul Theorie/ Musikwissenschaft 1
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, erweitern die geistigen Fähigkeiten zum Verständnis von Musikwerken.
Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tonsatz 2. Gehörbildung 3. Formenkunde /Analyse Aufbaukurs 4. Musikwissenschaft 5. Seminar zur neuen Musik 6. Wahlpflicht: Solfège/Tonsatz/Analyse
Kennnummer des Moduls	102-011
Modulfrequenz	Beginn im 3. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	420 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	14 ECTS
Modulbeauftragter	H. Prof. Moriz und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Orchesterinstrumente, Klavier, Blockflöte und Gesang.
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Tonsatz	
Qualifikationsziele	Studium homophoner und polyphoner satztechnischer Strukturen anhand der behandelten Werke.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Anfertigen eigener satztechnischer Arbeiten (Stilkopien). • Spielen von Akkordverbindungen und harmonischen Auszügen am Instrument (Klavier/ Cembalo/ Gitarre).
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Schriftliche und mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	60 Stunden (= ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 35 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleistungen?	Sammelmappe mit Arbeiten der Aufbaukurse.
2. Beschreibung des Modulteils Gehörbildung	
Qualifikationsziele	Entwicklung und Training der Hörfähigkeit auf verschiedenen Gebieten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Hören von Intervallen, Akkorden, Klängen, Clustern... • Fehlerhören

	<ul style="list-style-type: none"> • Polyphones Hören: Singen einer Stimme, dazu Spielen einer anderen Stimme. • Mehrstimmiges Diktat • Harmonisches Hören: Verständnis harmonischer Abläufe auf der Basis des Grundkurses Tonsatz. • Hörprotokoll: bewusstes Hören vielfältiger Bestandteile einer Komposition.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat (Ausnahme: sehr gut ausgebildete Studierende, die sich nicht mehr weiterbilden wollen, können durch eine „klassische“ Gehörbildungsprüfung mit verschiedenen Aufgabenstellungen alle notwendigen ECTS-Punkte erreichen: mehrstimmiges tonales Diktat, einstimmiges atonales Diktat, Akkorde, Klang- und Clusteraufgaben, Akkordverbindungen, Fehlerhören/ Textvergleich, Hörprotokoll.)
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 55 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
Evtl. Studienleistungen als Prüfungsleitungen?	Besondere Regelung für bereits sehr gut ausgebildete Studierende: sie können an Kursen mit anspruchsvolleren Aufgabenstellungen teilnehmen, z.B. an Kursen für HF Dirigieren, Theorie und Komposition.
3. Beschreibung des Modulteils Formenkunde/ Analyse („Aufbaukurs“)	
Qualifikationsziele	Entwicklung der Fähigkeit, formale und kompositorische Strukturen eines Werkes detailliert zu beschreiben.
Inhalte	Detaillierte Analysen von Werken unterschiedlicher Epochen, Gattungen und Stilen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 70 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Musikwissenschaft	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis musikgeschichtlicher Zusammenhänge • Vertrautheit mit den Möglichkeiten und Grenzen der Musikhistoriographie • spezifische Vertiefung musikwissenschaftlicher Fragestellungen
Inhalte	Wechselnde Themengebiete der Historischen Musikwissenschaft.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Prüfung/ mündliches Referat, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	60 Stunden (ca. 50 Stunden Kontaktzeit, 10 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
Ergänzende Literatur?	z.B. Peter Schnaus: Europäische Musik in Schlaglichtern, Mannheim 1990
5. Beschreibung des Modulteils Seminar zur neuen Musik (nach 1945)	
Qualifikationsziele	Vertiefung der Kenntnisse zur zeitgenössischen Musik (nach 1945), um ihre Technik und Ästhetik kennen zu lernen.
Inhalte	Wechselnde Themengebiete, siehe Vorlesungsverzeichnis.
Lehr- und Lernform	Seminar/ Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat oder schriftliche Hausarbeit, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
6. Beschreibung des Modulteils Wahlpflicht: Solfège/ Tonsatz/ Analyse	
Qualifikationsziele	s.o.
Inhalte	s.o.
Lehrveranstaltungstyp	Gruppenunterricht
Lehrveranstaltungsprüfung	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (= ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 30 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1,5 ECTS
Modul Ergänzungsfächer 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Eignungsprüfung
Moduldauer	Vier Semester, 1. – 4. Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Instrumentalisten durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind fachlich wichtige Ergänzungen und dienen der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung.

Kennnummer des Moduls	000-205
Modulfrequenz	Beginn im 1. Semester
Arbeitsaufwand/workload	660 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	22 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Zum Modul gehörende Moduleile/ Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hochschulchor/ Chorstudio 2. Ergänzungsfach Klavier/ Cembalo 3. Kammermusik/ Projekte Neue Musik 4. Blockflötenconsort 5. Repertoirespiel
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Blockflöte
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Hochschulchor/ Chorstudio	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung und Aufführung eines Konzertprogramms pro Semester der a capella oder der instrumental begleiteten Chorliteratur verschiedener Epochen und Stilrichtungen. • Voraussetzung für die Teilnahme von Studierenden ohne Gesangsunterricht innerhalb ihres Studiengangs ist die Absolvierung eines Stimmtests beim Leiter des Hochschulchores. • (Bei HF Gesang ist wahlweise auch das Fach Vokalensemble möglich zu belegen)
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 75 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Ergänzungsfach Klavier/ Cembalo	
Qualifikationsziele	Verbesserung des Klavierspiels sowie Erlernen von mehrstimmigem Denken.
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung technischer Grundlagen, insbesondere Skalen und Arpeggien. • Erarbeiten leichter Klavierliteratur einschließlich Kammermusik aus verschiedenen Epochen. • wahlweise statt Klavier auch Cembalo möglich
Lehr- und Lernform	Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung.
Arbeitsaufwand	240 Stunden (ca. 35 Stunden Kontaktzeit, 205 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	8 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Kammermusik/Projekte Neue Musik	
Qualifikationsziele	Fähigkeit, Kammermusikwerke verschiedener Besetzung aus verschiedenen Stilepochen zu erarbeiten und künstlerisch hochwertig aufzuführen.
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Kammermusikalische Arbeit im wöchentlichen Turnus oder in Projekten. -Erweiterung der Kenntnisse im Ensemblespiel bei spezieller Auseinandersetzung mit der jeweiligen Stilistik bzw. Aufführungspraxis.
Lehr- und Lernform	Gruppen-/ Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	240 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 170 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	8 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Blockflötenconsort	
Qualifikationsziele	Erfahrungen und Kenntnisse in 2 bis 8-stimmigem Blockflötenensemble.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Repertoire- und Stilkenntnisse für Consortmusik zwischen 1450 und 1650. • Spieltechniken für Renaissance – Blockflöten. • Gehörbildung, Intonation und Stimmungskennntnisse. • unterschiedliche Funktionen in den verschiedenen Stimmen kennen lernen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	75 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 60 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2,5 ECTS
5. Beschreibung des Modulteils Repertoirespiel	

Qualifikationsziele, Lerninhalte	Besprechen und Anspielen des gesamten Blockflötenrepertoires. Schwerpunkt: die Rolle der Blockflöte als Orchesterinstrument in Opern, Cantaten, Concerti Grossi.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	75 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 60 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	2,5 ECTS

Modul Ergänzungsfächer 2

Allgemeine Informationen zum Modul:

Einordnung Fachgruppe	Verschiedene
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Ergänzungsfächer 1
Moduldauer	Vier Semester, 5. – 8. Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Instrumentalisten durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind fachlich wichtige Ergänzungen und dienen der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung.
Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Generalbassspiel 2. Improvisation 3. Kammermusik/ Projekte Neue Musik 4. Blockflötenconsort 5. Repertoirespiel 6. Ensembleleitung/ Dirigieren
Kennnummer des Moduls	000-405
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	1140 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	38 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Blockflöte
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4

1. Beschreibung des Modulteils **Generalbassspiel**

Qualifikationsziele	Erwerb der Fähigkeit, vom Cembalo aus ein Ensemble zu leiten.
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung der Bass-Stimme (Artikulation, Phrasierung) • Grundlagen des Generalbassspiels sowie Rezitativ-Ausführungen.
Lehr- und Lernform	Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung; Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	240 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 210 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	8 ECTS

2. Beschreibung des Modulteils **Improvisation**

Qualifikationsziele	Ergänzen der klassischen Ausbildung durch Kennenlernen verschiedener alter und neuer Improvisationsmöglichkeiten.
Inhalte	Heranführen an Grundlagenkenntnisse der Improvisation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	120 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 75 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	4 ECTS

3. Beschreibung des Modulteils **Kammermusik/Projekte Neue Musik**

Qualifikationsziele	Fähigkeit, Kammermusikwerke verschiedener Besetzung aus verschiedenen Stilepochen zu erarbeiten und künstlerisch hochwertig aufzuführen.
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Kammermusikalische Arbeit im wöchentlichen Turnus oder in Projekten. - Erweiterung der Kenntnisse im Ensemblespiel bei spezieller Auseinandersetzung mit der jeweiligen Stilistik bzw. Aufführungspraxis.
Lehr- und Lernform	Gruppen-/ Einzelunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung, Anforderungen siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	240 Stunden (ca. 70 Stunden Kontaktzeit, 170 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	8 ECTS

4. Beschreibung des Modulteils **Blockflötenconsort**

Qualifikationsziele	Erfahrungen und Kenntnisse in 2 bis 8-stimmigem Blockflötenensemble.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Repertoire- und Stilkenntnisse für Consortmusik zwischen 1450 und

	1650. <ul style="list-style-type: none"> • Spieltechniken für Renaissance – Blockflöten. • Gehörbildung, Intonation und Stimmungskennntnisse. • unterschiedliche Funktionen in den verschiedenen Stimmen kennen lernen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	225 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 180 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	7,5 ECTS
5. Beschreibung des Modulteils Repertoirespiel	
Qualifikationsziele, Lerninhalte	Besprechen und Anspielen des gesamten Blockflötenrepertoires. Schwerpunkt: die Rolle der Blockflöte als Orchesterinstrument in Opern, Cantaten, Concerti Grossi.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	225 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 180 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	7,5 ECTS
6. Beschreibung des Modulteils Ensembleleitung/ Dirigieren	
Qualifikationsziele	Erlernen von Grundlagen des Dirigierens, um Ensembles (Orchester/ Chor/ Kammermusikgruppen u.a.) zu leiten.
Inhalte	Vermittlung von Grundkenntnissen in Schlagtechnik und einfacher Probenarbeit.
Lehr- und Lernform	Einzel- oder Gruppenunterricht
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 30 Stunden Kontaktzeit, 60 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS

Modul Beruf und Karriere 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	Alle, je nach HF
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Vier Semester, 2. – 5. Semester
Qualifikationsziele	Die Einblicke, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, sind beruflich wichtige Ergänzungen und dienen sowohl der Abrundung einer musikalisch-künstlerischen Ausbildung als auch der besseren Orientierung und Vermarktung auf dem freiberuflichen Arbeitsmarkt.
Zum Modul gehörende Modulteile / Lehrveranstaltungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Basiswissen und Fachwissen 2. Musik in den Medien 3. Sprechen-Sprache-Stimme I 4. Karriereplanung
Kennnummer des Moduls	103-040
Modulfrequenz	Beginn im 2. Semester
Arbeitsaufwand / workload	120 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	4 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Steiner, H. Dänhardt / CareerCenter
Dozenten	Gastdozenten
Sprache	Deutsch, ggfls. Englisch
Berechnung der Modulnote	unbenotet
Verwendbarkeit des Moduls	Alle BA-Studiengänge
1. Beschreibung des Modulteils Basiswissen und Fachwissen	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über die Situation und Bedingungen des Arbeitsmarktes; Wissen um Vor- und Nachteile eines Angestelltenverhältnisses bzw. der Freiberuflichkeit für eine bessere Orientierung im künftigen Berufsleben.
Inhalte	Berichte von Fachleuten aus verschiedenen Bereichen, die ihr Wissen, Erfahrungen und Ratschläge zu Themen wie Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgespräche, Projektideen, steuer- und versicherungsrechtliche Grundlagen austauschen.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	45 Stunden (ca. 25 Stunden Kontaktzeit, 20 Stunden praktische Umsetzung in Eigenarbeit)

Leistungspunkte	1,5 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Musik in den Medien	
Qualifikationsziele	Sensibilisierung über den Einsatz von Musik in den Medien.
Inhalte	Einführung über die Verwendung von Musik in den Medien. Anhand verschiedener Medienarten wird beispielhaft aufgezeigt, welche Bedeutung Musik erreichen und welche Wirkung sie erzielen kann.
Lehr- und Lernform	Vorlesung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	15 Stunden (ca. 10 Stunden Kontaktzeit, 5 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	0,5 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Sprechen-Sprache-Stimme I	
Qualifikationsziele	Kenntnisse über Anatomie und Physiologie der Stimme. Bewusstsein über Körperhaltung, Atmung, Mimik und ökonomischen Stimmeinsatz.
Inhalte	Erlernen der Zusammenhänge zwischen Atmung, Körperhaltung und Mimik durch praktische Übungen. Analyse der Wirkung von gesprochenen Texten durch Mimik, Gestik und Bewegung im Raum.
Lehr- und Lernform	Praktische Übung
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Karriereplanung	
Qualifikationsziele	Erkenntnisse über weitere Möglichkeiten der Berufslaufbahn neben Orchester, Kammermusik und solistischer oder pädagogischer Tätigkeit.
Inhalte	Einführung in Karrierestrategien für Musikerinnen und Musiker. Aufzeigen von Möglichkeiten und Sensibilisierung zur frühzeitigen Vorbereitung und Planung von Karriereideen.
Lehr- und Lernform	Seminar
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS

Modul Pädagogik 1	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	„Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft“
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Moduldauer	Zwei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, geben einen Einblick in die Musikpädagogik.
Zum Modul gehörende Module / Lehrveranstaltungen	1. Einführung in die Pädagogik 2. Pädagogik 3. Elementare Musikpädagogik
Kennnummer des Moduls	103-041
Modulfrequenz	In jedem Semester möglich.
Arbeitsaufwand/ workload	90 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	3 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Prof. Boggasch und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
1. Beschreibung des Modulteils Einführung in die Pädagogik	
Qualifikationsziele	Einführung in die Kernbereiche der Musikpädagogik und in die vielfältigen Bereiche der Musikvermittlung.
Inhalte	Aspekte der Musikpädagogik, Musikvermittlung, Instrumental- und Vokalpädagogik, musikal. Lehrkonzepte, Ausbildung und Interpretation. Ausgewählte Fachrichtungen, Arbeitsfeld Musikschule, Interpretation.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht für 15-25 Personen/ Vorlesung, Seminar
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Leistungsnachweis: Referat und/ oder schriftliche Arbeit.
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 21 Stunden Kontaktzeit, 9 Stunden Selbstlernzeit)

Leistungspunkte	1 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Pädagogik	
Qualifikationsziele	Aneignung und Förderung fachbezogener und methodischer Kompetenzen, die für den Beruf eines lehrenden Musikers erforderlich sind, sowie die Profilierung einer reflektierten Selbst- bzw. Sozialkompetenz in Bezug auf den Prozess der Musikvermittlung, um eine flexible und selbstkritische Aufmerksamkeit auf Menschen, Situationen und Methoden lenken zu können.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Körpersprache ▪ Entwicklung ▪ Lernen ▪ Motivation ▪ Musikalische Sozialisation instrumental- und vokalpädagogische Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schülerpersönlichkeit ▪ Lehrerpersönlichkeit ▪ Instrumentalunterricht: Ziele, Lernfelder/Unterrichtsinhalte ▪ Instrumentalunterricht: Unterrichtsmethodik ▪ Musik verstehen – Musik erleben – Interpretation
Lehr- und Lernform	Seminar/ Gruppenunterricht 10-20 Personen
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 2 Stunden Kontaktzeit, 8 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Elementare Musikpädagogik	
Qualifikationsziele	Vermittlung und Förderung einer Urteilskompetenz im Hinblick auf die Kernbereiche und das vielfältige Praxisfeld der Elementaren Musikpädagogik.
Inhalte	-EMP als aktive Begegnung zwischen Menschen und Musik -Arbeitsfelder der musikalischen Früherziehung -Bewusstsein für Musik als Sprache/ Ausdrucksmedium und das Musizieren in der Lebensspanne -Projekte und Initiativen im Bereich frühkindlichen Musizierens sowie Musikgeragogik.
Lehr- und Lernform	Seminar / Blockseminar, Gruppengröße ca. 10 Personen
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS

Modul Pädagogik 2	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	„Komposition, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikwissenschaft“
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Bestandenes Modul Pädagogik 1
Moduldauer	drei Semester
Qualifikationsziele	Die Kompetenzen, die Studierende durch die Inhalte dieses Moduls erwerben, vertiefen die bisherigen Kenntnisse der Musikpädagogik.
Zum Modul gehörende Moduleile / Lehrveranstaltungen	1. Fachmethodik 2. Pädagogik 3. Elementare Musikerziehung 4. Lehrproben beim Methodiklehrer 5. Unterrichtspraktikum
Kennnummer des Moduls	103-042
Modulfrequenz	Beginn im 5. Semester
Arbeitsaufwand/ workload	300 Stunden
Leistungspunkte insgesamt	10 ECTS
Modulbeauftragter	Fr. Prof. Boggasch und der Bachelor - Studienkommissionsleiter
Dozenten	Fachdozenten sind im Semesterhandbuch aufgelistet; Zuteilung erfolgt durch das Prüfungsamt.
Sprache	Deutsch
Verwendbarkeit des Moduls	Im BA mit HF Blockflöte
Berechnung der Modulnote	Gewichtung: siehe SPO §9, Abs. 3 und 4
1. Beschreibung des Modulteils Fachmethodik	
Qualifikationsziele	Die Fachmethodik ist neben dem Hauptfach, den Lehrproben und der Literaturkunde das wichtigste berufsbezogene Fach für einen künftigen Instrumental- bzw. Gesangslehrer.
Inhalte	Vielfältige didaktische Themen, die dazu dienen, dem Studierenden eine konkrete Vorstellung für seine spätere pädagogische Tätigkeit zu

	vermitteln. -bei HF Gesang inclusive Hospitationspraktikum in Gesangsklassen.
Lehr- und Lernform	Gruppenunterricht, Seminar
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 45 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
2. Beschreibung des Modulteils Pädagogik	
Qualifikationsziele	Aneignung und Förderung fachbezogener und methodischer Kompetenzen, die für den Beruf eines lehrenden Musikers erforderlich sind, sowie die Profilierung einer reflektierten Selbst- bzw. Sozialkompetenz in Bezug auf den Prozess der Musikvermittlung, um eine flexible und selbstkritische Aufmerksamkeit auf Menschen, Situationen und Methoden lenken zu können.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Körpersprache ▪ Entwicklung ▪ Lernen ▪ Motivation ▪ Musikalische Sozialisation instrumental- und vokalpädagogische Aspekte: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schülerpersönlichkeit ▪ Lehrerpersönlichkeit ▪ Instrumentalunterricht: Ziele, Lernfelder/Unterrichtsinhalte ▪ Instrumentalunterricht: Unterrichtsmethodik ▪ Musik verstehen – Musik erleben – Interpretation
Lehr- und Lernform	Seminar/ Gruppenunterricht 10-20 Personen
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Mündliche Prüfung; Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 22 Stunden Kontaktzeit, 8 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
3. Beschreibung des Modulteils Elementare Musikpädagogik	
Qualifikationsziele	Vermittlung und Förderung einer Urteilskompetenz im Hinblick auf die Kernbereiche und das vielfältige Praxisfeld der Elementaren Musikpädagogik.
Inhalte	-EMP als aktive Begegnung zwischen Menschen und Musik -Arbeitsfelder der musikalischen Früherziehung -Bewusstsein für Musik als Sprache/ Ausdrucksmedium und das Musizieren in der Lebensspanne -Projekte und Initiativen im Bereich frühkindlichen Musizierens sowie Musikpädagogik.
Lehr- und Lernform	Seminar / Blockseminar, Gruppengröße ca. 10 Personen
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Testat
Arbeitsaufwand	30 Stunden (ca. 15 Stunden Kontaktzeit, 15 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	1 ECTS
4. Beschreibung des Modulteils Lehrproben beim Methodiklehrer	
Qualifikationsziele	Studierende sollen sich bei den Lehrproben nicht nur als qualifizierte Lehrer präsentieren, sondern auch die Situation einer späteren Bewerbung um eine Arbeitsstelle trainieren.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Anfängerunterricht wird Wert gelegt auf kindgerechten Umgang, Beschäftigungswechsel, Üben von Problemstellen, angemessenes Unterrichtstempo, technische Ausbildung usw. • Beim Unterrichten eines Fortgeschrittenen liegen die Schwerpunkte bei musikalisch- künstlerischem Arbeiten, konkretem Benennen der Stärken und Schwächen des Schülers, Vermitteln auch von Hintergrundkenntnissen usw.
Lehr- und Lernform	Seminar in der Gruppe
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	Praktische Prüfung mit einem jugendlichen und einem fortgeschrittenen Schüler, Details siehe Prüfungsordnung
Arbeitsaufwand	90 Stunden (ca. 45 Stunden Kontaktzeit, 45 Stunden Selbstlernzeit)
Leistungspunkte	3 ECTS
5. Beschreibung des Modulteils Unterrichtspraktikum	
Qualifikationsziele	Studierende haben in der Regel noch wenig Unterrichtserfahrung und sollen anhand des Praktikums einen fach- und kindgerechten Umgang mit Schülern im Unterricht erlernen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Im ersten der beiden Semester soll der Studierende Gelegenheit haben, möglichst verschiedene Lehrer und Schüler seines Hauptfachs an einer Musikschule zu erleben. (passives Zuhören) • Im zweiten Semester des Unterrichtspraktikums (aktiv) soll der

	Studierende einen Schüler/ eine Schülergruppe mit einer wöchentlichen Unterrichtszeit von ca. 30 Minuten im Beisein des betreffenden Musikschullehrers / Mentors unterrichten und anschließend von ihm beraten werden.
Lehr- und Lernform	Das Unterrichtspraktikum muss vom Studierenden an einer der im Vorlesungsverzeichnis genannten Musikschulen absolviert werden.
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	<ul style="list-style-type: none"> • Testat durch entsprechende Musikschule • Der Studierende muss dem Methodiklehrer mündlich Bericht erstatten über seine Unterrichtserfahrungen aus dem Unterrichtspraktikum.
Arbeitsaufwand	ca. 60 Stunden (reine Kontaktzeit)
Leistungspunkte	2 ECTS
Wahlmodul	
Allgemeine Informationen zum Modul:	
Einordnung Fachgruppe	wahlbedingt
Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen	Immatrikulation im Bachelorstudiengang
Moduldauer	Acht Semester
Zu den Modulen gehörenden Moduleile / Lehrveranstaltungen	Wenn punktemäßig erforderlich, können von einem Studierenden selbständig verschiedene Wahlfächer zusammengestellt werden. Das aktuelle Wahlfachangebot wird vor Beginn eines Semesters auf der Homepage und per Aushang veröffentlicht. Es enthält über 70 verschiedene Angebote aus den Fachrichtungen: Pädagogik, Physiologie und Bewegung, Moderne Musik, Musikwissenschaft, Historische Aufführungspraxis, Musiktheorie, Instrumental- und Gesangsprojekte, Ensemble- und Kammermusikprojekte, Sprachen / Fachvokabular, Meisterklassen usw. Zusätzlich können Tutorate, Mentorentätigkeit, soziales Engagement und externe fachbezogene Leistungen anerkannt werden.
Kennnummer des Moduls	70
Modulfrequenzen	Die meisten Wahlfachangebote bestehen in jedem Semester. Bitte das aktuelle Wahlfachangebot der Homepage oder den Aushängen entnehmen.
Arbeitsaufwand/ workload	390 Stunden; der Arbeitsaufwand errechnet sich durch die im jeweiligen Semester zu erbringenden ECTS-Punkte, die dem Studienverlaufsplan zu entnehmen sind.
Leistungspunkte insgesamt	13 ECTS-Punkte; die pro Semester zu erbringende Anzahl von ECTS-Punkten sind dem Studienverlaufsplan zu entnehmen, kann aber flexibel gehandhabt werden.
Modulbeauftragter	Fr. Dr. Rieckert und der Bachelor- Studienkommissionsleiter
Dozenten	Die Dozenten der verschiedenen Wahlfächer sind der aktuellen Wahlfachliste auf der Homepage oder den Aushängen zu entnehmen.
Qualifikationsziele	Die Beschäftigung im Wahlfachbereich dient einem Studierenden zur Abrundung seiner studienspezifischen Fertigkeiten und Fähigkeiten sowieso zur weiteren Spezialisierung. Ein Studierender kann dadurch zu einem kleinen Prozentsatz selbst bestimmen, in welcher Richtung er seine fachbezogenen Kenntnisse vertiefen möchte.
Inhalte	Wahlfachangebote gibt es im Wert von 0,25 bis zu 4 ECTS-Punkten. Lehrinhalte sind abhängig vom Wahlfach selbst. Nachgewiesene externe fachbezogene Leistungen werden entsprechend des Zeitaufwands anerkannt. Hierbei gilt: 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden.
Lehr- und Lernform	Abhängig vom Wahlfach
Voraussetzung zur Vergabe von ECTS	In den meisten Fällen nur Testat. Ausnahme: wenn nach Absprache mit dem Dozenten in Musiktheorie oder Musikwissenschaft eine Hausarbeit oder ein Referat erstellt wird
Sprache	Deutsch, abgesehen von Sprachkursen oder Kursen für Fachvokabular
Verwendbarkeit des Moduls	Im allen BA- und MA-Studiengängen
Berechnung der Modulnote	unbenotet